

Loki: The Dark Prince - Der dunkle Prinz

Von uk

Kapitel 27: Portal zu einer anderen Welt

«Sie hatten uns doch von diesem Monolithen erzählt,» begann Rogers, als sie alle im Stark Tower versammelt waren. «Von dem, den Hydra dazu benutzen will, ein Portal zu diesem Planeten zu bilden, auf das der - wie nannten sie ihn? – Hive verbannt wurde.»

«Ja...» Loki riss sich zusammen und blieb aus Rogers Kopf raus, obwohl er den Mann am liebsten geschüttelt hätte. Konnte Captain America nicht wenigstens einmal gleich auf den Punkt kommen? Aber er hatte den Avengers versprochen, nicht mehr in ihre Gedanken einzudringen, und er hatte vor, sich daran zu halten. Naja, zumindest solange es einigermassen ging...

«Wir hatten ja dieses Geheimversteck, das wir beim zweiten Besuch in der Hydra-Basis gefunden haben, auseinander genommen, wie ihr beide wisst.» Ein um Zustimmung heischender Blick zu Loki und Melinda. Die beiden nickten, Loki mit deutlicher Ungeduld auf dem Gesicht. «Dabei haben wir das gefunden.»

Tony Stark betätigte auf dieses Stichwort hin einen der Monitore, und sichtbar wurde ein rund neunzig Zentimeter grosses Gesteinsfragment, das schon auf den ersten Blick sehr seltsam anmutete. Doch bevor Stark darauf hinweisen konnte, dass die Untersuchungen ergeben hatte, dass der Stein ausserirdischen Ursprungs war, war Loki bereits aufgesprungen. «Das ist ein Teil des Monolithen!» stiess er hervor. «Und das sagen sie mir erst jetzt?»

«Beruhigen sie sich.» erwiderte Stark. «Wir wissen auch erst seit einer Stunde, was es ist.»

«Aber den Stein haben sie ja wohl schon etwas länger hier, oder?» Loki musste tief durchatmen, um dem Mann nicht an die Gurgel zu gehen.

«Tut uns leid, Loki.» sagte Banner an Tonys Stelle. «Wenn wir geahnt hätten, dass sie das Ding sofort erkennen würden... Aber das wussten wir nicht.»

«Schon gut.» Loki war wieder ruhig geworden. «Und was ist nun passiert?»

Sie starrten ihn alle an. Verflixt, der Asgardianer hatte wirklich einen messerscharfen Verstand. Dass es nicht nur um dieses Gesteinsfragment ging, war wohl für ihn sehr

offensichtlich gewesen...

«Der Stein hat sich auf einmal... verflüssigt.» Noch während er es aussprach, fühlte Tony, wie dämlich sich das anhörte. Er holte tief Luft und fügte das hinzu, was seiner Meinung nach noch dümmere Klang: «Und dann hat er etwas eingesogen. Genau gesagt rund fünfzig dieser Alien-Handgranaten, die da in der Nähe lagen...»

Fast erwartete er, dass Loki lachen würde. Melinda zumindest sah so aus, als ob dies ihre erste Reaktion wäre. Doch Loki lachte nicht. Im Gegenteil: sein Gesicht war so ernst, wie sie es noch nie gesehen hatten.

«Ihr könnt von Glück reden, dass es nur ein so kleines Stück ist,» sagte er langsam. «Ansonsten hätte es nicht nur diese Waffen, sondern auch euch eingesogen.»

Das sass! Offenbar funktionierte dieses Portal, von dem er ihnen schon erzählt hatte, tatsächlich. Sie hatten es ihm ja eigentlich auch – widerwillig – geglaubt. Aber es nun sozusagen mit eigenen Augen zu erleben, war doch ein bisschen was anderes.

«Und... wohin ist das Zeug... verschwunden?» Steve Rogers fand als erster seine Sprache wieder.

«Wohin wohl?» Loki sah sie der Reihe nach an. «Es ist direkt auf den Planeten Maveth teleportiert worden. Und ich bin sicher, der Hive wird sich über ein paar hochexplosive Chitauri-Granaten riesig freuen.»

«Aber... er kann doch nicht durch das gleiche Portal hier hinüber kommen, oder?» fragte Melinda zitternd. Loki hatte ihr diesen Hive noch etwas ausführlicher beschrieben, und wenn sie eines genau wusste, dann das: dieses Monster würde sie nicht in ihrer Welt haben wollen.

«Wie gesagt: dieses Stück des Monolithen ist zu klein, um ein Wesen von der Grösse eines Menschen zu befördern. Allerdings... wenn so viele Gegenstände eingesaugt werden konnten, dann wären zwei solcher Gesteinsfragmente eventuell bereits dazu in der Lage, den Hive zu transportieren.»

«Und wie verhindern wir das?» Iron Man dachte bereits wieder völlig zielorientiert. Es gab ein Problem – also musste es auch eine Lösung geben.

Loki starrte auf den Bildschirm und antwortete nicht sofort. Ein Gedanke begann in ihm Gestalt anzunehmen... Ein verrückter, aber letztlich doch logischer Gedanke.

«Vielleicht sollten wir es gar nicht verhindern,» gab er schliesslich gedehnt zurück. «Sondern dafür sorgen, dass Hydra bekommt, was sie wollen.» Zumindest in gewisser Hinsicht - aber das sprach er nicht sofort aus. Manchmal konnte er einfach nicht widerstehen, die anderen ein wenig zu provozieren.

«Sind sie verrückt geworden?» Stark glaubte, sich verhöhrt zu haben. «Wir sollen dafür sorgen, dass Hydra Erfolg hat. Das würde bedeuten...»

«...dass wir ihnen dabei helfen, dieses Ungeheuer hier her zu bringen?» Das war Barton. Er hatte sich bisher im Hintergrund gehalten, doch nun trat er langsam auf Loki zu und musterte ihn fragend. Und sehr misstrauisch. «Warum sollten wir das tun?»

Es sprach für ihn, dass er die Frage einigermaßen ruhig stellte. Aber Clint hatte eines über Loki gelernt: dass der erste Eindruck täuschen konnte. Also bemühte er sich, dem Mann die Chance zu einer Erklärung zu geben.

Und Loki lieferte sie ihm.

«Ganz einfach: um ihn zu vernichten.» Er verschränkte die Arme über der Brust und fügte beinahe herausfordernd hinzu: «Dann wäre das Thema Hive ein für allemal erledigt. Oder wollt ihr ewig mit der Bedrohung leben?»

«Loki, du sagtest doch aber, dass dieser Typ ein extrem gefährlicher Krieger sei. Wie können wir dann sicher sein, dass wir ihn töten können?» Melinda spürte, wie die erneute Gefahr sie nervös machte. Ein Weilchen Ruhe wäre wirklich mal ganz nett gewesen!

Loki musterte sie ernst. «Ob ihr ihn besiegen könnt, ist in der Tat nicht sicher.» gab er zurück. «Aber dass ich es kann schon.»

«Bescheiden wie immer?» meinte Natasha und lächelte Loki mit leisem Spott zu.

Dieser erwiderte ihr Grinsen. «Realistisch wie immer, Agent Romanoff.»

Dann atmete er tief durch und wurde wieder ernst. «Allerdings habe ich mich vorhin wohl etwas unklar ausgedrückt... Ich habe eigentlich nicht vor, den Hive hierher zu bringen.» Kleine Kunstpause... Loki konnte sich ein Lachen kaum noch verkneifen. «Ich dachte eher daran, zu ihm zu gehen.»

«Wie bitte, was?» Melinda verschluckte sich beinahe. «Du willst auf einen fremden Planeten?»

Loki hatte gewusst, wie das in etwa bei seinen Zuhörern ankommen würde, und musste nun wirklich kurz auflachen. «Also, es ist ja nicht so, dass dies was völlig Neues für mich wäre...»

«Hör auf, du weißt genau, was ich meine!»

«Sie wollen da hin?» Tony Stark konzentrierte sich schon wieder auf die mögliche Lösung des Problems. «Aber das bedeutet, dass wir mindestens noch ein solches Gesteinsfragment finden müssten, um das Portal gross genug werden zu lassen, oder?»

«Vielleicht. Vielleicht aber auch nicht.» Loki zögerte. Er hatte, wenn er ehrlich sein wollte, keinen blassen Schimmer, ob es klappen würde, aber seine Idee verraten konnte er ja trotzdem mal. Wenn es nicht hinhaute, konnten sie sich immer noch auf

die Suche nach einem weiteren Teil des Monolithen machen...